LaSuB-Newsletter alle-sachsen.de

Ausgabe 3/2026

LANDESAMT FÜR SCHULE UND BILDUNG
Freistaat SACHSEN

Liebe Leserinnen und Leser,

mit dem Beginn der Sommerferien 2026 eröffnet sich die Gelegenheit, Sachsen mit neuen Augen zu entdecken. Wer genauer hinschaut, begegnet an vielen Orten Spuren jüdischen Lebens – in Städten und Dörfern, auf Friedhöfen, an Gedenkorten, in Museen oder ganz unerwartet im Alltag. Das Portal www.alle-sachsen.de lädt Lehrkräfte dazu ein, ihren Blick für diese oft wenig bekannten Spuren und Geschichten zu schärfen und Anregungen für die eigene Bildungsarbeit mitzunehmen. Vielleicht wird der Sommer so auch zu einer Entdeckungsreise durch die vielfältige jüdische Geschichte und Gegenwart Sachsens.

Wir wünschen Ihnen erholsame und inspirierende Ferien!

Lesen Sie in dieser Ausgabe

- Unterrichtsentwurf des Monats
- Ideen für die Schule
- Informatives
- Lernorte des Erinnerns
- Wer wir sind



Photo by Vitaly Gariev on Pexels

1. Unterrichtsentwurf des Monats

Jüdische Orte

Jüdische Orte und damit auch jüdische Geschichte sind allgegenwärtig in Deutschland – man muss manchmal nur etwas genauer hinschauen!
In dieser Unterrichtseinheit lernen Schülerinnen und Schüler jüdische Orte kennen – religiöse und weltliche. Gleichzeitig erfahren sie, welche Bedeutung diese im Alltag von Jüdinnen und Juden haben. Die Schülerinnen und Schüler werden eingeladen, über die Bedeutung bestimmter Orte für ihr eigenes Leben nachzudenken – und entdecken dabei, wie dies Identität, Erinnerung und Gemeinschaft prägt.
Alle können mitmachen – sogar ganz ohne Reisen. Nach den Ferien teilen alle ihre Funde und Gedanken in ihrer Klasse.

Zu den Unterrichtsimpulsen

nach oben

2. Ideen für die Schule



Neue Synagoge Chemnitz (Foto: Tourismusverband Chemnitz Zwickau Region e.V.)

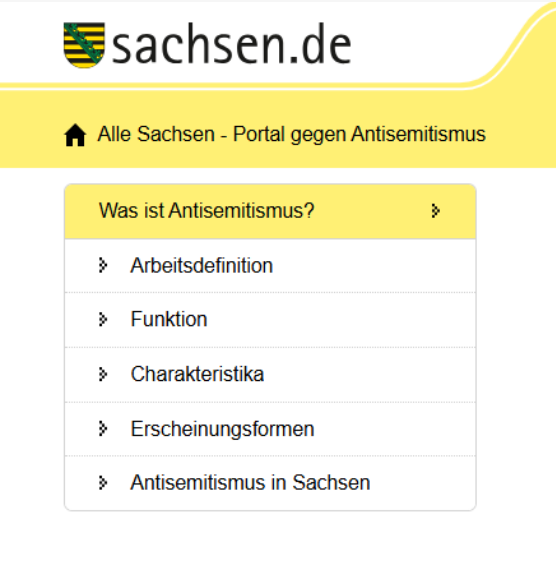
Projektidee: „Jüdische Orte in meiner Nähe – Eine Ferien-Entdeckertour“

Aufbauend auf den Entdeckungen Ihrer Schülerinnen und Schüler können sowohl kleine als auch große Projekte gestaltet werden. Diese Projekte können die Schulgemeinschaft, die Gemeinde und Menschen darüber hinaus erreichen, sodass die Arbeit Ihrer Klasse multiplikatorisch Wirkkraft entfaltet.
Einige Ideen für diese Projekte finden Sie hier:

nähere Informationen

nach oben

3. Informatives



"Antisemitismus ist eine bestimmte Wahrnehmung von Juden, die sich als Hass gegenüber Juden ausdrücken kann. Der Antisemitismus richtet sich in Wort oder Tat gegen jüdische oder nichtjüdische Einzelpersonen und/oder deren Eigentum sowie gegen jüdische Gemeindeinstitutionen oder religiöse Einrichtungen." Die von der internationalen Allianz zum Holocaustgedenken (IHRA) vorgelegte Definition macht bereits deutlich, wie vielschichtig und komplex sich Antisemitismus darstellt.

Unter **Informieren** auf der Seite www.alle-sachsen.de erfahren Sie mehr über Funktion, Charakteristika und Erscheinungsformen sowie über Antisemitismus in Sachsen.

Informieren

nach oben

4. Lernorte des Erinnerns

An Lernorten des Erinnerns in Sachsen, Deutschland und Europa wird Geschichte für die Schülerinnen und Schüler erlebbar und eine aktive Gedenkkultur gefördert. Dazu zählen Gedenkstätten, Museen, ehemalige Haftorte oder Konzentrationslager, die besonders für Schulklassen als Orte der historisch-politischen Bildung dienen. Wir stellen Ihnen hier exemplarisch sächsische Lernorte vor.

Erich-Zeigner-Haus (05)
Der Verein bietet im Rahmen seiner Bildungsarbeit „Stolperstein-“ und „Stille Helden“-Projekte und Workshops zu den Themen Rechtsextremismus, Rassismus sowie deren Präventionsmöglichkeiten und Projekte zur politischen Dimension von Erinnerungskultur an.

zum Lernort



nach oben

5. Wer wir sind

Die Website www.alle-sachsen.de ist ein Unterstützungsangebot des Landesamtes für Schule und Bildung im Auftrag des Sächsischen Staatsministeriums für Kultus. An der Struktur und inhaltlichen Ausgestaltung beteiligten sich Menschen mit ihrer vielseitigen Expertise.

In dieser Ausgabe des Newsletters stellt sich das Ariowitsch-Haus in Leipzig vor:



© Ariowitsch-Haus

Das Ariowitsch-Haus ist ein Ort der Kultur, Begegnung und Bildung im Herzen des Leipziger Waldstraßenviertels. Als gemeinnütziger Verein setzen wir uns mit zahlreichen kulturellen Veranstaltungen, wöchentlichen Kursen für Jung und Alt sowie politischer Bildungsarbeit für eine vielfältige und demokratische Gesellschaft ein. Unsere Angebote erreichen dabei nicht nur Menschen in Leipzig sondern in ganz Sachsen und leisten einen essentiellen Beitrag zur Stärkung von sozialem Zusammenhalt in der Region.
Im Mittelpunkt unserer Arbeit stehen die Vielfalt jüdischer Kultur und Geschichte und die kritische Auseinandersetzung mit dem Phänomen Antisemitismus. Wir schaffen offene Dialogräume, fördern das Vermögen zu politischer Partizipation und stärken Handlungskompetenz.

nähere Informationen

Aus aktuellem Anlass soll noch ergänzt werden, dass das Ariowitsch-Haus zur Außenstelle des ersten Standortes von **Yad Vashem** im Ausland wird. Der Hauptstandort wird in München gebaut.

nähere Informationen

nach oben

Herausgeber

Landesamt für Schule und Bildung

Reichenhainer Str. 29 a, 09126 Chemnitz
Tel: 0371 5366-0
E-Mail: poststelle@lasub.smk.sachsen.de
Internet: www.lasub.smk.sachsen.de / www.alle-sachsen.de

Redaktionsschluss: Juni 2026